

Die Zukunft des Unternehmertums im Maghreb ist weiblich: TUI Care Foundation startet neue „TUI Futureshapers“-Projekte in Tunesien und Ägypten

- „TUI Futureshapers Tunesien und Ägypten“ stärkt 800 junge Frauen durch ein Peer-Mentoring-Programm
- Das Programm bietet gezielte Unternehmergeausbildung und Startkapital für von Frauen geführte Sozialunternehmen
- Die Initiative schafft nachhaltige Existenzgrundlagen in den Tourismusdestinationen Monastir, Mahdia und Hurghada

Berlin, 17. September 2026. Tunesien und Ägypten bieten solide Bildungssysteme. Dennoch sehen sich junge Frauen in den Ländern – die ohnehin unter einer hohen Jugendarbeitslosigkeit leiden – nach wie vor mit Hindernissen beim Zugang zum Arbeitsmarkt konfrontiert. So machen in Tunesien Frauen nur ein Viertel der Erwerbsbevölkerung aus. Und das Risiko von Arbeitslosigkeit ist etwa doppelt so hoch wie bei Männern. Hintergrund sind auch kulturelle Erwartungen und Lücken in der beruflichen Bildung von jungen Frauen.

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

Von 2023 bis Mitte 2025 konnte das TUI Futureshapers-Programm in Tunesien 592 junge Frauen Mentoring und Unterstützung bieten, um ihre Karrieren und Geschäftsideen voranzubringen. Ein Erfolgsprogramm, das nun in Tunesien und Ägypten weiter ausgebaut wird. So hat die TUI Care Foundation in Zusammenarbeit mit der Mentor Arabia Foundation ein zweijähriges Programm ins Leben gerufen. Zielsetzung: Den hohen Arbeitslosenquoten unter jungen Frauen in beiden Ländern entgegenzuwirken und gesellschaftliche Herausforderungen in unternehmerische Chancen zu verwandeln.

Das Programm basiert auf einem sogenannten Peer-to-Peer-Mentoring-Modell. In einem ersten Schritt werden achtzig junge Frauen – 55 in Tunesien und 25 in Ägypten – in den Bereichen Lebensberatung, Berufsberatung und Grundlagen des Unternehmertums intensiv geschult. In einem zweiten Schritt schulen sie mittels strukturierter Sitzungen 800 junge Frauen im Alter von 18 bis 28 Jahren. 550 Frauen profitieren davon in den tunesischen Tourismusdestinationen Monastir und Mahdia und 250 im ägyptischen Hurghada. Die Mentoring-Sitzungen behandeln Themen wie persönliche Entwicklung, berufliche Weiterentwicklung, Beschäftigungsfähigkeit und einen gesunden Lebensstil.

Zudem werden erfahrene Mentorinnen aus Tunesien die Programmumsetzung in Ägypten unterstützen. Durch dieses neue Kooperationsmodell wird der Wissensaustausch gefördert und grenzüberschreitende Netzwerke gestärkt. Das zählt unmittelbar auf die Nachhaltigkeit des Programms ein, zumal die lokalen Partner die Aktivitäten schließlich eigenständig durchführen werden.

Zusätzlich zum Peer-to-Peer-Mentoring erhalten die Teilnehmerinnen Zugang zu einem strukturierten Online-Kurs, der grundlegende Kenntnisse im Bereich Unternehmertum

vermittelt – von der unternehmerischen Denkweise über die Erstellung eines Business-Model-Canvas bis hin zur Präsentation von Geschäftsideen mit Schwerpunkt auf Tourismus und Kreativwirtschaft. Dieser umfassende Ansatz stellt sicher, dass junge Frauen sowohl die notwendigen Soft Skills als auch das technische Wissen für die Gründung eigener Unternehmen erwerben.

Höhepunkt des Programms ist ein Wettbewerb, bei dem die Teilnehmerinnen ihre auf den Tourismussektor ausgerichteten Geschäftsideen präsentieren. Zwölf Gewinnerinnen – acht in Tunesien und vier in Ägypten – erhalten Startkapital sowie gezieltes Coaching zu den Themen Unternehmensstrategie, Finanzplanung, Marketing und Betriebsabläufe sowie Mentoring durch Branchenexperten.

Das TUI Futureshapers-Programm arbeitet mit wichtigen Bildungseinrichtungen zusammen, darunter das Student Entrepreneur Centre der Universität Monastir in Tunesien. Mit diesen Partnerschaften wird die Programmaktivitäten in bestehende Bildungsstrukturen eingebettet, was die langfristige Wirkung stärkt und eine größere Reichweite fördert.

„TUI Futureshapers Tunesien & Ägypten“ ist Teil des globalen „TUI Futureshapers“-Programms, das auch in Tourismusdestinationen wie Großbritannien, den Niederlanden, Deutschland, Spanien, Griechenland, Albanien, Marokko, Kolumbien, Jamaika, Kap Verde, Kambodscha, Laos, Namibia und Tansania umgesetzt wird. Es unterstützt junge Menschen dabei, gesellschaftliche Herausforderungen in unternehmerische Chancen zu verwandeln zu verwandeln.

Über die TUI Care Foundation

Die TUI Care Foundation initiiert und unterstützt Projekte, die jungen Menschen auf der ganzen Welt neue Zukunftsperspektiven eröffnen, Natur und Umwelt schützen und die nachhaltige Entwicklung von Urlaubsdestinationen fördern. Dabei setzt die Stiftung auf das Potenzial des Tourismussektors als Motor für gesellschaftliche Entwicklung, Bildung und Wohlstand. Sie baut auf starke Partnerschaften mit regionalen und internationalen Organisationen, um nachhaltigen Wandel zu bewirken. Die TUI Care Foundation ist eine unabhängige Stiftung, die von TUI initiiert wurde. Sie hat ihren Sitz in den Niederlanden.

Über Mentor Arabia

Mentor Arabia ist eine regionale, nichtstaatliche und gemeinnützige Stiftung, die 2006 gegründet wurde. Der Vorsitzende ist Prinz Turki Bin Talal Bin Abdulaziz Al Saud. Mentor Arabia will Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, gefährliches Verhalten zu vermeiden. Dafür vermittelt sie Wissen, stärkt wichtige Fähigkeiten, klärt über Risiken auf und arbeitet mit Partnern zusammen. Mentor Arabia ist ein Ableger von Mentor International, das unter der Schirmherrschaft der Königin Silvia von Schweden steht.

Kontakt:

TUI Care Foundation

Manuel Ferreira

Head of Programme Management and External Communications

+44 7471 260915

manuel.ferreira@tui.com

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com